

Bei der Stadt Erwitte ist zum
nächstmöglichen Zeitpunkt die
Stelle der

Leitung des Verbundstandesamts „Hellweg“ (m/w/d)



zu besetzen.

Die drei Kommunen Anröchte, Bad Sassendorf und Erwitte halten bislang jeweils ein eigenes Standesamt mit einem eigenen Standesamtsbezirk vor. Zum 01.07.2023 streben die 3 Kommunen einen Standesamtsverbund mit folgender Zielsetzung an:

- Wir sind ein modern ausgerichtetes Standesamt mit digitalen Prozessen.
- Wir bündeln Personalkapazitäten für die komplexe Standesamtsmaterie.
- Wir stärken den Service für individuelle Trauungen in den Kommunen vor Ort.

Die Standesamtsbezirke sollen zu einem gemeinsamen Bezirk zusammengelegt werden, wobei der Sitz des Standesamtes in Erwitte sein wird. Die Bediensteten nehmen ausschließlich Tätigkeiten des Standesamtes wahr.

Bei der Stelle der Leitung des Verbundstandesamts handelt es sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit folgenden Aufgaben:

- Leitung des Standesamts, dies umfasst unter anderem:
 - Wahrnehmung der Vorgesetztenfunktion
 - Wahrnehmung der aufgaben- und fachbezogenen Funktionen
 - Mitarbeiterführung
- Fachspezifische Sachbearbeitung in Einzel- und besonderen Fällen
 - Beratung, Anhörung und Entscheidung in Fällen mit besonderer Schwierigkeit und Zweifelsfällen (insbesondere Entscheidung in besonders problematischen Konstellationen, Auslandsbeteiligungen, Beweisnotfällen, Verdachtsmomenten von Scheinehen und betrügerischen Handlungen inkl. der Entscheidung zur Anzeige von Ordnungswidrigkeiten und Straftatbeständen)
- Wahrnehmung aller Standesbeamten-tätigkeiten gemäß Personenstandsrecht, dies umfasst unter anderem:
 - Auskunft und Beratung in allen Personenstandsangelegenheiten
 - Vorbereitung, Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen
 - Beurkundungen von Geburten, Sterbefällen und Namensänderungen
 - Ahnenforschung und Ermittlung in Erbschaftssachen

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst bzw. einen erfolgreichen Abschluss des Verwaltungslehrgangs II
- erfolgreiche Teilnahme bzw. den zeitnahen Abschluss eines Einführungslehrgangs für Standesbeamte an der Akademie für Personenstandswesen des Bundesverbandes der Standesbeamtinnen und Standesbeamten
- Fachkenntnisse im Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, VwV Personenstandsgesetz, Beurkundungs- und Beglaubigungsrecht sowie dem BGB (insbesondere Familienrecht)
- Kenntnisse im Asyl- und Aufenthaltsrecht, Bestattungsgesetz NRW sowie Regelungen zu Nachlasssachen
- eine engagierte Arbeitsweise
- Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zu Wochenendarbeit
- gepflegtes und sicheres Auftreten, Einfühlungsvermögen, gute Ausdrucksweise
- Führerschein der Klasse B
- wünschenswert wären gute Englischkenntnisse und/oder Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache

Wir bieten Ihnen:

- Moderne Arbeitsbedingungen in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet
- Eigenverantwortliches Arbeiten und Entscheiden
- Mitgestaltungsmöglichkeiten in der Aufbauphase des Verbundstandesamts
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeit in einem dynamischen Team

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen nach Besoldungsgruppe A 10 LBesG NRW bzw. nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Die Stadtverwaltung Erwitte fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Sie strebt an, dass sich die gesellschaftliche Vielfalt auch bei den Beschäftigten widerspiegelt und begrüßt deshalb Bewerbungen von Personen, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Hoppe unter der Rufnummer 02943/896-202.

Bewerbungen richten Sie bitte **bis 13.03.2023**, vorzugsweise per E-Mail als **zusammenhängendes pdf-Dokument** an post@erwitte.de bei der Stadt Erwitte, Postfach 1065, 59591 Erwitte.
www.erwitte.de